

Leistungsprofil

im Rahmen der Kulturlandschaftsforschung

Recherchen

- Literatursuche und Literaturbeschaffung sowie Internetrecherchen nach individuellen Vorgaben
- Literaturaufbereitung und Zusammenfassung
- Auswertung öffentlich unzugänglicher Quellen
- Rezensionen

Rohstoffnutzung

- Rohstoffnutzung - aktuell und historisch
- Rohstoffnutzung - rohstoffspezifisch sowie nach Gewerbesparten und regionalen Schwerpunkten
- Dokumentation mündlicher Überlieferungen und persönlicher Erinnerungen der Bevölkerung
- Erkundung der Möglichkeiten zu einer nachhaltigen Nutzung heimischer Rohstoffe

Bauhistorik, Denkmalforschung und -pflege

- Gesteinskundliche Analysen der Bausubstanz von historischen Gebäuden, von Architekturteilen und archäologischen Fundobjekten
- Herkunftsbestimmung geogener Baumaterialien
- Gesteinskundliche Fassadenkartierungen
- Schadensdokumentation an Natursteinobjekten
- Regionalforschung

im Rahmen der Schul- und Erwachsenenbildung

- Erstellung von Unterrichtsunterlagen, Mitgestaltung von Schulbüchern und Skripten
- Erwachsenenbildung im Rahmen von Vorträgen, Kursen, Seminaren, Führungen, Exkursionen
- Beratung und Mitgestaltung bei der Museumseinrichtung und Präsentation
- Ausstellungsorganisation und -didaktik
- Freiland- und Museumspädagogik
- Beratungs-, Führungs- und Vortragstätigkeit

und weiters

- Suchen und Vermitteln von Kontakten
- zu Heimatforschern, Sammlern, Museen und Sammlungen, Wissenschaftlern verschiedener Forschungsrichtungen, öffentlichen Institutionen (Ämter, Behörden, etc.)
- zu (ehemals) Werkträgern in den Bereichen Bergbau, Steinbruchbetrieb, Steinmetzwesen, Kalk- und Ziegelbrennerei
- zu Steinbruchbetreibern sowie Werksinhabern in den Bereichen Rohstoff gewinnende und verarbeitende Industrien und Gewerbebetriebe
- Historisch-philosophische Betrachtungen zum "Nutzen und Wert" einer Landschaft aus geologischer Sicht

KULTURGEOLOGIE

Erdwissenschaften und
Kulturlandschaftsforschung



Arbeitsgemeinschaft Kulturgeologie

<http://www.oeab.at/kulturgeologie/>

Mag. Andreas THINSCHMIDT

Krumau 17

A-3543 Krumau/Kamp

Tel.: 02731-78025

E-Mail: kulturgeologie@oeab.at

Mag. Werner Gesselbauer

Museumsgasse 1/1

A-3730 Eggenburg

Tel.: 0664-2806283

E-Mail: w_gesse@yahoo.de

Was ist Kulturgeologie ?

Die Kulturgeologie kann im weiteren Sinne zur Angewandten Geologie gezählt werden, ist aber ein bislang nicht allgemein gebräuchlicher und abgrenzbarer Begriff.

Wir verstehen darunter alle Berührungspunkte, die sich aus der - vor allem historischen - Auseinandersetzung des Menschen mit den geogenen Grundlagen ergeben. Es sind dies die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen Geologie, Landschaftsform, Landnutzung und deren Einfluss auf die gewachsene Kultur. Ein großer Bereich ist beispielsweise die Verwendung der natürlichen Rohstoffe (Erze, Baumaterialien, Schmuck- und Dekormaterialien, Rohstoffe für Haushalt, Gewerbe und Industrie).

Die Kulturgeologie trachtet jedoch danach - bei allen Details - nicht die Kulturlandschaft als historisch gewachsene, in sich schlüssige Einheit aus den Augen zu verlieren und die Erkenntnisse in einen größeren, über die Geologie hinausgehenden Rahmen einzubinden.

Schließlich gehört auch die Wissensvermittlung im Rahmen von Schul- und Erwachsenenbildung hinzu, da erdwissenschaftliche Disziplinen in der Öffentlichkeit noch kaum präsent sind.

Ziele der Kulturgeologie

- Sensibilisierung der Bevölkerung für erdwissenschaftliche und lokalhistorische Themen.
- Schaffung einer Anlaufstelle zur Information und Koordination - zwischen Laien, Lehrern, Heimatforschern, Museen, Initiativen/Organisationen einerseits und Wissenschaftlern andererseits.
- Initiation, Förderung und Beratung lokaler Initiativen und Vereine, insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung des Kulturangebotes (Museen, Geotrails, temporäre Ausstellungen, Vorträge, etc.).
- Unterstützung bei Volks- und Schulbildung, v. a. im Bereich eines vielfach abgekommenen Heimatkundeunterrichtes.
- Aufarbeitung größtenteils ungenutzter Informationsquellen (Archive, behördliche Unterlagen, überliefertes Wissen, persönliche Erinnerungen)
- Wissenschaftliche Forschung mit Schwerpunkt auf fachübergreifender Zusammenarbeit (Schlagwort: "Inter- und Transdisziplinarität").

Angaben zur Person

Mag. Andreas Thinschmidt

geboren 1962

1981-1991 Studium Geologie an der Univ. Wien
seit 1993 in der Kulturlandschaftsforschung tätig -
Schwerpunkte: regionalhistorische Rohstoffnutzung
Niederösterreichs, im besonderen des Wald- und
Weinviertels; Bauforschung und Denkmalpflege

Bisherige Aktivitäten

Projekte:

Die Verwendung von Naturbausteinen in der
romanischen Sakralarchitektur Niederösterreichs
Geologisch-lagerstättenkundlicher Lehrpfad Kottes
Nutzbare Gesteine Niederösterreichs
Die Marmor-Nutzung in der Böhmisches Masse
Die Kalkbrennerei im Waldviertel
Rohstoffgewinnende und -verarbeitende Gewerbe-
betriebe Niederösterreichs
Neubearbeitung der Mineralvorkommen und
Lagerstätten Niederösterreichs

sowie

Baugeologische Befundungen historischer Objekte
und Betreuung archäologischer Grabungen
Geopotentialforschung
Ordnen und Inventarisieren von Sammlungen
Freiland- und Museumspädagogik
Beratungs- und Vortragstätigkeit